

## Gesellschaftsnachmittag im St.-Antoniusheim

**Osterhofen.** „Please hold the line“, hat es am Mittwoch beim Gesellschaftsnachmittag im St.-Antoniusheim geheißen. Gemeint war damit nicht etwa das Halten einer Telefonleitung, sondern die Schrittfolge einer mitreißenden Tanzshow. Die Tänzerinnen der Line-Dance-Gruppe des TV Osterhofen unter Leitung



von **Regina Eisold** hielten die Line dabei perfekt und das Publikum klatschte begeistert im Takt der Musik dazu. „So möchte ich auch noch tanzen können“, meinten einige Zuschauerinnen. Line Dance ist aber mehr als ein Tanzstil. Die verschiedenen Schrittfolgen der Tanzformationen erfordern nicht nur Taktgefühl für die Musik, sondern auch ein hohes Maß an Konzentration und sind zugleich ein Fitnessstraining mit großem Spaßfaktor. Die Augen der Zuschauer strahlten, die Füße wippten und die Finger schnippten im Takt der flotten Musik. Hausmusiker **Alfred Ungar** versuchte sich dabei als „Vortänzer“ und spielte den Damen zum Abschied „Muss i denn zum Städtele hinaus“. Die gute Laune an diesem beschwingten Nachmittag ist der beste Beweis dafür, dass Tanz und Bewegung zu Musik auch im hohen Alter noch Riesenspaß machen.

– eib/Foto: Eiblmeier